



3.2

FAMILIE

ein Interview machen

Informationen für Lehrende

Die Schüler/Schülerinnen machen Interviews miteinander und nehmen es mit dem Smartphone auf.



A1



40 Minuten



Sprechen



Audio

Voraussetzungen

Meine Schüler/Schülerinnen kennen ...	<input type="checkbox"/> Wörter zum Thema „Familie“. (Vater / Mutter / Schwester / ...)
Meine Schüler/Schülerinnen können ...	<input type="checkbox"/> Fragen zu Familienverhältnissen stellen und darauf reagieren. (Wie viele Geschwister hast du? / Wie heißen sie? / Wie alt ist deine Mutter?)
Meine Schüler/Schülerinnen haben ...	<input type="checkbox"/> Smartphones/Tablets mit einer Audio-Recording-App (Voice Memes, Voice Recorder, Audio Recorder, ...).

Unterrichtsvorschlag

Was machen die Schüler/Schülerinnen?		Tipps
 	Die Schüler/Schülerinnen zeichnen einen Stammbaum für ihre Familie.	Zeigen Sie den Schülern/Schülerinnen ein Beispiel von einem Stammbaum. Sagen Sie, dass der Stammbaum nicht ganz vollständig sein muss (Eltern, Geschwister, Großeltern reichen aus), aber bei Bedarf auch ergänzt werden kann (Onkel und Tanten, Cousins und Cousinen).
 	Sie schreiben Interviewfragen zum Thema „Familie“ auf ihr Arbeitsblatt.	<p>Auf dem Arbeitsblatt sind die ersten Fragen bereits vorgegeben.</p> <p>Lassen Sie die Schüler/Schülerinnen im Anschluss die Fragen selbst kontrollieren, zum Beispiel mit einem Lösungsblatt, das Sie im Kursraum aufhängen.</p>
	Die Schüler/Schülerinnen machen mit einem Mitschüler / einer Mitschülerin ein Interview zu ihren Familienverhältnissen und nehmen es	Sie können zum Beispiel Kärtchen mit Wörtern für Familienmitglieder verteilen. Die Kärtchen, die zusammengehören, bilden ein Paar. (Vater-Mutter, Großvater-Großmutter,

Was machen die Schüler/Schülerinnen?

Tipps

mit dem Smartphone/Tablet auf.

Bruder-Schwester, Onkel-Tante, ...)

Das Arbeitsblatt „Interviewfragen und Redemittel“ dient als Orientierung und Skript für das Interview.



Sie finden nun einen neuen Mitschüler / eine neue Mitschülerin und spielen das Interview vor. Der Mitschüler / die Mitschülerin zeichnet einen Stammbaum mit den Informationen über seine/ihre Familie.

Die Aufnahme des Interviews kann – wenn nötig – gestoppt oder mehrmals angehört werden.

Variante

Wenn die Schüler/Schülerinnen Smartphones/Tablets mit Internet haben, können sie die Audiodateien in eine Klassencloud (Google Drive, Dropbox usw.) hochladen. Alle haben dann Zugang zu den Interviews.



Sie vergleichen die Stammbäume nun mit dem „Original“ des Mitschülers / der Mitschülerin und korrigieren ihre Fehler.

Kopieren Sie die Arbeitsblätter mit der Stammbaum-Vorlage „Original“ und „leer“ am besten auf verschiedenfarbiges Papier. Dann kann man besser erkennen, welche die Originale sind.